Patriot und Demokrat.

Allentaun, den 29sten October, 1845.

Ernennung durch Gen. Säger.

Henry C. Longnecker, Esq. zum Major der 4ten Brigade, 7ten Division, P. M. an die Stelle des John Groß der resignirte.

Ohio Wahl.

Die neuliche Wahl in Ohio ist zu Gunsten der Whig Parthei ausgefallen. Ihre Mehrheit im Senat ist 6 und im Hause der Repräsentanten 16. Gut gethan für Ohio!

☞ Der durch das neuliche hohe Wasser an den Lecha und Delaware Canälen angerichtete Schaden, ist von mehr Bedeutung als man zuerst vermuthete. Man gedenkt jedoch denselben bis zu Ende dieser Woche wieder ausgebessert zu haben.

In Berks Caunty hat nicht der ganze Loko Foko Wahlzettel gesiegt, wie wir letzte Woche meldeten, sondern Herr John W. Tyson, der Freiwillige Recorder Candidat ist mit 1100 Mehrheit erwählt.

In Wayne Caunty gelang es den Whigs bei letzter Wahl ihren Prothonotar zu erwählen, und in Pike Caunty erwählten unsere Gegner den Ihrigen mit nur 17 Mehrheit. Wirklich diese Caunties haben Wunder gethan.

In Dauphin Caunty, haben die Prothonotar-Candidaten bei der letzten Wahl eine gleiche Stimmenzahl erhalten. In diesem Fall hat der Gouvernör die Ernennungs-Gewalt, und folglich wird W. D. Boas, der Loko Foko Candidat ernannt werden.

Die Bürgen des Abner Parke, um denselben auf die Anklage Antheil an der Mordthat der Castner Familie gehabt zu haben, der Court zu überliefern, wurden am 8ten October von der Supriem Court freigegeben. Herr Parke war letzte Woche in Easton.

Die Gesetzgebung.—Im nächsten Senat dieses Staats werden die Whigs 14, die Lokos 18 und die Nätivs ein Mitglied haben; und im Hause der Repräsentanten wird folgendes die politische Stärke sein; Whigs 32, Lokos 68, Nätivs 00.

Ein Brief von Waschington meldet, daß die Verringerung der Einnahmen in den Postämtern beinahe anderthalb Millionen Thaler beträgt. „Wie es scheint, wirkt die Herabsetzung für die Finanzen des Post-Departements, als man anfangs glaubte.

Baptisten Sekte.—Dieselbe zählt 5373 Geistlichen, 9232 Kirchen, und 707,942 Glieder,—besitzt 12 Collegien mit Freibriefen und 5 theologische Seminarien, und publizirt 15 wöchentliche, 5 monatliche religiöse Blätter, 5 monatliche Magazine, und eine Quartalschrift.

Die jährliche Sitzungen der General Synode der deutsch-reformirten Kirche in den Ver. Staaten nahmen am 17ten d. M. in York, Pa, ihren Anfang. Für diese Kirche interessante Geschäfte sollen verhandelt werden.

Die Anzahl der Passagiere auf den Hudsonfluß betrug im letzten Jahre 1 Million; dieses Jahr wird die Anzahl sich auf 1,200,000 belaufen, für die 9 Monate, in welcher der Fluß schiffbar ist.

Die Neu York Welt-Convention ist aufgebrochen, ohne daß sie etwas bezweckt hätte. Ihr vorgesteckes Ziel ist freilich zu umfassend, und erfordert vielleicht Generationen, um in Wirksamkeit zu treten.

Die Vorbereitungen um Texas zu vertheidigen, sollen die Vereinigten Staaten allbereits 3 Millionen Thaler gekostet haben.—Wie viel mehr es noch erfordern wird, um die Säcke von Spitzbuben, neben den nothwendigen Ausgaben, zu füllen, läßt sich noch nicht berechnen.

Columbia Caunty.—Die Stimmgeber von Columbia Caunty haben bei der letzten Wahl mit einer großen Mehrheit entschieden, ihren Gerichtssitz von Danville nach Bloomsburg zu verlegen. Recht gut—unsere Gesetzgebungen wurden deßwegen schon viele Jahre geplagt -- dies hat doch somit einmal ein Ende.

Ein weiser Richter gab der Jury wie er sie entließ um ihr Urtheil einzubringen, folgenden Rath:—"Meine Herren! Die Advokaten auf beiden Seiten sind unverständlich; den Zeugen auf beiden Seiten kann man nicht glauben, und so wohl der Kläger wie der Verklagte haben so schlechten Namen, daß ich den Henker drum gebe zu wessen Gunsten ihr entscheidet.

Pittsburg.—Nach späten Berichten sind die Schönen übereingekommen, wieder ihre Arbeit aufzunehmen, und zwar auf das Versprechen der Fabrikherrn hin, daß sie das Zehnstunden-System, sobald es im Norden adoptirt ist, auch annehmen werden, und unter der Voraussetzung, daß sie alle bitteren Gefühle, welche durch den Riot der vorletzten Woche hervorgerufen wurden, fahren laßen.

Virgil Knapp. — Wie sich unsere Leser erinnern werden, ist dies die Person die Miß Sarah Decker verführte, und ihr Nachher Medizin gab welche ihren Tod verursachte. Die Sache kam am vorletzten Samstag nun vor die Grand Jury in der Stadt Neuyork, welche eine "True Bill" gegen ihn fand. Er wird in einigen Tagen also sein Verhör erhalten, und hoffentlich seiner verdienten Strafe nicht entgehen.

Vom Auslande.

"Die Hibernia."—Dieses Dampfschiff landete am vorletzten Sonntage von Liverpool zu Boston, nach einer Fahrt von 15 Tagen. Natürlich können die durch daßelbe enthaltene Nachrichten von keinem großen Interesse sein, indem sie nur 7 Tage später sind.

Die Befürchtungen hinsichtlich des Fehlschlagens der Erndte, haben sich keineswegs vermindert. — Flauer von den Vereinigten Staaten trifft häufig dort ein, und derselbe ist bedeutend im Preise gestiegen.

In Irland schreitet das Repealwesen langsam vorwärts. O'Connell ist mit erneuerter Kraft zu Dublin aufgetreten, und die Revenuen der Gesellschaft haben sich vermehrt.

In Frankreich ist die Nachfrage Nach Eisen so stark, daß dieselbe nicht befriedigt werden kann. Der Preis hat dadurch eine Erhöhung erlitten.

In Belgien scheint die Kartoffel-Erndte besser ausgefallen zu sein, als man erwartete.

In Italien beabsichtigt man die Schließung eines Vertrags mit den Vereinigten Staaten, und eine bedeutende Minderung des Zolles.

Von Mexico.

Nachrichten bis zum 27sten September sind über Tampico in Neu Orleans eingelaufen.—Der neue Tariff wird mit dem Anfange des nächsten Monates [Oktober] publizirt werden, und 4 oder 6 Monate darauf in Wirksamkeit treten. Der Zoll auf Wein, Brandy, Eisen, Stahl 2c. wird bedeutend herabgesetzt werden, und wahrscheinlich auch jener auf Leinwand und Baumwollwaaren eine Milderung erleiden. In der Politik ist nichts Neues vorgekommen. Das Volk ist geneigt, zum Föderalismus zurückzukehren, wagt aber nicht seine Meinung, aus Furcht vor dem Militair, welches demselben opponirt, auszudrücken. Vor 10 Tagen langten mehrere Konduktas aus dem Innern mit 2 Millionen Thaler an, wovon 1,000,000 Thaler an Bord des englischen Steam-Packetbootes "Avon" abgegangen sind.

Von Texas

Man hat bereits mit Untersuchungen in jenem Theile von Texas, welcher als das streitig gemachte Gebiet bekannt ist, begonnen.—Capitain Kerr von den Dragonern durchdrang das Land 50 Meilen westlich von Corpus Christi, und beschreibt dasselbe als ausnehmend schön und reitzend. Hirsche, wilde Pferde und Welschhühner sind in großer Menge anzutreffen. Capitain M'Lean ist den Nueces 35 Meilen weit in einem Steamboote hinaufgefahren, und auf kein Hindernüsse für leichte Schiffe gestoßen, indem die geringste Flußtiefe innerhalb dieser ganzen Entfernung 4 Fuß und 2 Zoll Wasser beträgt.

Das Dampfschiff Cincinnati, von Aransas, woselbst es am 27sten September abgelegte, langte am 7ten October in Neuorleans an.—Von der Armee zu Corpus Christi ist nichts Neues eingegangen. Capitain West, und noch einige Personen, welche beim Bersten des Kessels auf dem Dampfboot Dayton verwundet wurden, sind gestorben.

Am 9ten September wurde die Schatzmeisterei [illegible] nebst den Dokumenten und Papieren des Departements bis zum Anfang des zweiten Amtsantrittes von President Houston, durch Feuer zerstört.—Das "National Register" zweifelt nicht daran, daß es das Werk eines Mordbrenners war, welcher auf diese Weise die vorhandenen Beweise von Veruntreuung oder Verschuldung an die Regierung zu vernichten suchte.

Westliches Zuchthaus — Ursache von Verbrechen.

Wir ersehen aus dem letztjährigen Bericht des westlichen Zuchthauses dieses Staats, daß aus 962 Fällen, die ersten Ursachen der Verbrechen der Einwohner folgende waren: Trunkenheit 168, Ausschweifung 182, Neigung oder Geiz 340, Verführung von bösen Gesellschaften 144, Zorn, Rache 2c. 57, Spielen, Lotterie 2c. 19, Häusliche Uneinigkeit 2, Geldverlegenheit 6, Maliziöses Verderben 4, unbekannt 40.

Der Aufseher bemerkt, daß von den nämlichen Gefangenen 112 Waisenkinder gewesen seien, die ihre Eltern in früher Jugend verloren hätten. 63 hatten nur einen Vater in ihrer Jugend, und 200 nur eine Mutter.—140 hatten Eltern, wurden aber von Hause gebracht--zusammen 515. 99 haben Religiöse Instruktionen erhalten, 830 keine, unbekannt 33—Total 962. 108 wohnten Sonntags Schulen bei, 812 nicht, unbekannt 42--Total 962. 56 haben berauschende Getränke verfertigt oder verkauft, 350 lebten wo sie verkauft wurden—Total 406. 435 Tranken übermäßig, 310 berauschten sich nur zuweilen, 151 waren Mäßige Trinker, unbekannt 66—Total 962.

Zink Mine.

Auf dem Lande des Herrn Jacob Ueberroth in Ober-Saucona Taunschip, dieser Caunty, ist vor einigen Wochen eine sehr reichhaltige Zink-Mine entdeckt worden. Wir haben dieselbe selbst betrachtet, und man kann auf keinen andern Gedanken gerathen, als den, daß dieselbe unerschöpflich sei. Herr Ueberroth hat die Grube bereits, wie wir berichtet worden sind, an eine Compagnie für den Zeitraum von 30 Jahren übergeben, die ihm für eine Tonne desselben $1 zu entrichten hat.

Der Gettysburg "Sentinel" vom 13ten October sagt:—"Am vorigen Donnerstag Abend erhob sich ein Streit zwischen farbigen Personen, Namens Upton Jones und Heinrich Butler, während sie unfern der Stadt Holz hackten. Jones versetzte Butler mehrere Streiche mit seiner Art, zerbrach ihm zwei oder drei Rippen, und zersetzte seine Schulter auf eine schreckliche Weise. Er wurde sogleich verhaftet, und in das Gefängniß gebracht. Beide haben Familien.—Butler ist in einem lebensgefährlichen Zustande."

Für Hausfrauen.—Die beliebten "englischen Kugeln," die zum Reinigen der Fettflecke aus Kleidern so gute Dienste leisten, werden auf folgende Weise zubereitet: Nimm 30 Theile Wallkerde, 1 Theil französische Kreide, 20 Theile gelbe Seife und 15 Theile Perlasche. Mische diese Masse mit Terpentin Spiritus, so daß sie sich wie Teig knetten läßt, und rolle sie dann auf in kleine Kugeln.

Pennsylvanische Gesetzgebung.

Senatoren.

Philadelphia Stadt. †William A. Crabb, Charles Gibbons.
Philadelphia Caunty. Oliver P. Cornman, § John Foulkrad, Henry L. Benner.
Montgomery. John B. Steregiere.
Chester und Delaware. †W. Williamson.
Berks. Samuel Fegeley.
Bucks. Henry Chapman.
Lancaster und Lebanon. †John P. Sanderson, †Abraham Herr Smith.
Schuylkill, Carbon, Monroe und Pike. — George Rahn.
Northampton und Lecha. J. K. Heckman.
Susquehanna, Wayne und Wyoming. — William H. Dimmick.
Bradford und Tioga. D. L. Scherwood.
Lycoming, Clinton und Centre. †Joseph F. Quay.
Luzerne und Columbia. William S. Roß.
Northumberland und Dauphin. †Benjamin Jordan.
Mifflin, Juniata und Union. †Jacob Wagenseller.
Perry und Cumberland. W. B. Andersen.
York. Adam Ebaugh.
Franklin und Adams. †Thomas Carson.
Huntingdon und Bedford. †J. Morrison.
Clearfield, Indiana, Cambria und Armstrong. William Bigler.
Westmoreland und Somerset. S. Hill.
Fayette und Green. Charles Black.
Waschington E. G. Creacraft.
Allegheny und Butler. †Charles C. Sullivan, †George Darsie.
Beaver und Mercer. †Robert Darrah.
Crawford und Venango. J. P. Hoover.
Erie. †James D. Dunlap.
Warren, Jefferson, Clarion, Potter und M'Kean. Joseph L. Gillis.

Haus der Repräsentanten.

Adams. †John Brough.
Allegheny. †Alexander Hilands, †Daniel M'Curdy, †Ths. J. Bingham, †Henry M. Brackenridge.
Armstrong. Findley Pattersen.
Bedford. James Burns Geo Chesnut.
Beaver. Robert M'Clelland, †Thomas Nicholson.
Berks. Michael Hoffman, Jacob Teice, Henry G. Stettler, Charles Levan.
Butler. Joseph Groß.
Bucks. Robert James, Michael Worman William M. Armstrong.
Crawford. Alex. Power, Joseph Gray.
Centre und Clearfield. James Burnside, Samuel Worrel.
Chester. †William Price, †George Ladley, †Philip D. Thomas.
Columbia. Thomas Funston.
Cumberland. Joseph Means, A H Van Hoff.
Cambria. †Michael D Maghehan.
Delaware. †John Larkin.
Dauphin. †John C Kunkel Mich. Keller.
Erie. †Lyman Robinson, †John Johnson.
Fayette. R T Gallaway, A M Hill.
Green. J B Boughner.
Huntingden. A Gwin, H L Patterson.
Indiana. †John M'Farland.
[illegible]
Lebanon. †John Baßler.
Lecha und Carbon. †Reuben Strouß, J Samuels.
Luzerne. W Merryfield, J S Campbell.
Lancaster. †Jacob G Schuman †George Morrison, †T D Cochran, †Ths. B Jacobs, †Christian Bentz.
Lycoming, Clinton und Potter. Timothy Ives, A A Stewart.
Mifflin. William Wilson.
Montgomery. Henry Dotts, Benjamin Hill, Benjamin T Hallowell.
Mercer. Dawson Wadsworth, †Thomas Pomroy.
Northumberland. Edward Y Bright.
Northampton und Monroe. H B Heinlein, George Bachman, Peter Snyder.
Perry. Eleazer Owen.
Philadelphia Stadt. †Charles B Trego, †Thomas G Conner, †Benjamin Mathias, †Thomas C Steele, †William W Haley.
Philadelphia Caunty. Thomas H Forsyth Thomas Daily, David Bird, F W West, T S Fernon, John Klein, J Enen, J Rupert.
Schuylkill. James Taggert, Geo Boyer.
Somerset. †John R Edie.
Susquehanna und Wyoming. Schuyler Faßatt, David Thomas.
Tioga. John C Kner.
Waschington. D Rider, R Donaldson.
Westmoreland. J M Burnell, G R Haymaker, James Clarke.
Warren und M'Kean. S Sartwell.
Wayne und Pike. Richard Eldred.
Union und Juniata. †John M'Crum, †J M'Curley.
York. James Starr, William Abee, G. S Murphy.
Whigs mit einem † bezeichnet.

Canal Commißioner.

Folgendes ist die bei der letzten Wahl in diesem Staat für Canal Commißioner eingegebene Stimme:

Burns, Karns, Morton, Larimer.
115,042. 85,961. 22,924. 2,626.

Burns' Mehrheit über Karns 29,081, und über alle Candidaten 3,531.

Deutsche Physiologen behaupten, daß aus zwanzig Todesfällen von Mannsleuten zwischen dem Alter von achtzehn und fünf und zwanzig Jahren, in der Verschwendung der Constitution durch das Tabakrauchen entstehen.

Des Versuch's Werth.—Sago, in Wandschränke und solche Orte gestreut, in denen sich die so lästigen, kleinen Ameisen eingenistet haben, soll ein unfehlbares Mittel zu deren Vertreibung sein.

Gewissensbisse. — Wiederum hat sich das Sprichwort bewährt erfunden: "Unrecht Gut gedeihet nicht," wovon folgender Brief, den die Herren Hopkins, in Baltimore, vorigen Samstag von einem Ungenannten erhielten, einen abermaligen Beweis liefert.

An die Herren Hopkins, in Baltimore.

Meine Herren—Die eingeschloßene Summe von zwei hundert Thaler gehört Ihrer Firma. Erkennen Sie gütigst den Empfang derselben in der "Täglichen Sun" an.

$200. Gerechtigkeit.

Etwas Neues.—Der Name President, sagt die Logan Gazette, ist durchaus zu altmodisch geworden für die zurückweichende Demokratie. Hr. Polk wird jetzt "Sovereign der Vereinigten Staaten" titulirt! durch die Washington Union. Sovereign! Sovereign!!—Wie wundervoll Demokratisch klingt dies!

Wie wird dieser hochtönende Titel, welchen die Monarchen der alten Welt sich anmaßen, dem republikanischen behagen? Man sagt immer, das Volk der Union sei "sovereign" und der President, als Beamter, nur dessen Diener, doch hier scheint es umgekehrt zu sein.—Wahrscheinlich wird der President nun auch bald die Titel "Allerdurchlauchtigster, Großmächtigster 2c." bekommen, welche andern Sovereignen beigelegt werden.—Beob.

Die Wasserkur.—Ein Correspondent des Hartford Courant schreibt von Brattleboro, Vermont, dem Sitz der Wasserkur:—Der Cours den wir durchzumachen haben ist, zuerst schwitzen in einem nassen Tuche, des Morgens; von dem nassen Tuche werden wir in ein kalt Bad gestürzt, für ungefähr 15 Minuten gerieben u. dann geben wir uns an um drei bis vier Meilen vor dem Frühstück zu gehen; um 11 oder 12 Uhr bekommen wir ein Sturzbad, wo das Wasser 15 bis 20 Fuß tief auf alle Theile des Körpers herabstürzt; wir werden wieder gerieben und gehen; um 5 Uhr ein Hüftbad und Abends ein Fußbad. In den Zwischenzeiten laufen wir und trinken Wasser, bis zu dreißig Gläser per Tag.—ib.

Bustles — das unentbehrliche Kleidungsstück für Viele der amerikanischen Schönen, scheint auch selbst bei den Wilden in Afrika nicht unbekannt zu sein. Ein Offizier von der amerikanischen Marine beschreibt die Damen von Arim und sagt, sie wären ungewöhnlich groß und stolz auf breite Hüfte, und um diese Zierde zu bekommen, bedienten sie sich, gleich seinen schönen Landsmänninnen, der Bustels zur Aushülfe, und diese sind so groß, daß die kleinen Kinder auf den Bustles ihrer Mütter reiten. Wer sagt noch daß die Bustles nicht ein häudiger und nützlicher Artikel sind?—ib.

Versuchung.—Ein Correspondent in Harrisburg schreibt:—Eine Sache von etwas sonderbarer Natur, kam am letzten Dienstage vor unsere Court. Ein Mann, Namens Root wollte einen Knaben auf die Probe stellen und steckte 12½ Cents in eine Westentasche, als einen Anbiß für ihn (er ist erst etwa 10 Jahr alt) welche er stahl. Root klagte und die Grand Jury fand ein Bill! Der Anwalt des Verklagten, John Kunkel, Esq., hielt eine erfolgreiche Vertheidigungsrede. Er wählte zu seinem Texte die kräftigen Worte "führe uns nicht in Versuchung." Einem alten Herrn gefiel dies so gut, daß er für Hrn. Kunkel einen kostbaren Stock mit einem Goldknopfe bestellt hat, worauf die Worte "Führe uns nicht in Versuchung" gravirt sind. Die Jury brachte ein Verdikt von "nicht schuldig" ein. Der Richter machte bei der Gelegenheit einige Bemerkungen, die weder der Grand Jury, dem Kläger und noch weniger seinem Anwalt gefallen möchten.—ib.

Brittische Zurüstungen.—Aus dem "Kingston (Canada) Chronicle" ersehen wir, daß man an diesem Punkte kriegerische Anstalten nach einem großen Maaßstabe trifft.—Die Front der splendiden Town Hall wird, wie das Chronicle bemerkt, nach dem See hin dadurch frei gemacht werden, daß man die Storehäuser von M'Pherson und Crane niederreißt, und eine schwere Batterie aufführt. Auch wird man an der Vorderseite einen starken Thurm errichten. Die Erbauung eines solchen für Stuarts Point, sowie die größere Befestigung der Werke zu Fort Henry ist bereits vorgeschlagen. Das letzte Dampfschiff von England überbrachte die Nachricht, daß die Regierung eine große Verstärkungsmacht nach Canada zu senden beabsichtige, und den Bau von 17 Kriegsschiffen verordnet habe.—Dem.

Unglücksfall.—Am Abend des letzten Sonntages versuchten 5 junge Männer in einem leichten Kahne über den Fluß bei Springfield zu setzen, während ein starker Wind zu dieser Zeit wehte. Der Nachen schlug um, und Lester Osborn und Hiram Norton, welche etwa 22 Jahre alt sein möchten, ertranken. Es ist sonderbar, daß Beide vortreffliche Schwimmer waren, und sich nicht zu retten vermochten, während ihre Cameraden nicht schwimmen konnten, und doch dem Verderben entgingen. Sie hatten sich an den Boden des Kahnes festgeklammert.—ib.

Antirenters.—Die 25 zur Einkerkerung im Clinton Caunty Gefängnisse verurtheilten Ruhestörer wurden am letzten Montage durch eine berittene Sicherheitsgarde von 70 Mann nach ihrer Strafstätte abgeführt. Major Marvin hatte alle erforderlichen Schritte gethan, um irgend jeden Versuch, die Befreiung O'Connor's und Van Steenbergs, welche zum Tode condemnirt sind, kräftig abweisen zu können.—ib.

Mehr Prozeß.—Die Vorsteher der Kirche in der Hollis Straße, sagt die "Boston Post," haben die Summe von 5000 Thalers, einen Theil des Fonds, ihrem Prediger, dem Ehrwürdigen John Pierpont, zum Geschenke gemacht. Die Gemeinde ist mit einer Klage gegen diesen willkührlichen Schritt aufgetreten, und die Sache wird dem Gerichte zur Entscheidung vorgelegt werden.—ib.

Traurig.—John Core, ein solider junger Mann und Sohn des verstorbenen Capitains Core von Waschington, verlor am 14. Oktober dadurch sein Leben, daß ihm auf der Jagd die Flinte, welche er in Händen hatte, zufälligerweise losging, und die Ladung ihm in die Brust flog. Er versah in einem der Congreßhäuser die Stelle eines Amtsboten.—ib.

Eine tragbare Mühle.—Die "U. S. Gazette" beschreibt eine Mühle die der Herausgeber derselben gesehen und getragen werden kann und nur wenig Raum einnimmt, und mit Hülfe von Pferdekraft so viel mahlet als in einer Mühle durch ein Paar französische Burr Steine geschehen kann.—Dieselbe wird deutlich beschrieben und als eine sehr nützliche Mühle für Bauern anempfohlen indem man leicht dadurch in stand gesetzt seine eigene Frucht zu mahlen. Sie soll nicht sehr kostspielig sein.

Größe von Oregon.—Es wird angegeben daß das Gebiet von Oregon 360,000 Quadrat Meilen in sich faßt, welches hinreichte sieben Staaten, so groß wie Neu York, daraus zu bilden. Oestlich begränzt es die Felsen Gebirge 800 Meilen lang, südlich die Schnee Gebirge 300 Meilen, das Stille Meer 700 Meilen, und nördlich die Besitzungen von Rußland und England 240 Meilen lang.—Manche der Inseln an der Küste des Stillen Meers sind sehr groß.

Oregon.—Die neulich dort stattgefundene Wahl wurde mit großer Begeisterung geführt—die amerikanische Parthei behauptete ihr Uebergewicht mit großer Mehrheit.

Landwirthschaftliches.

Kuh Futter.—Hr. Chabert, Direktor der Thierarznei Schule in Oxford, England, sagt in einer Publikation über obigen Gegenstand, daß Kühe welche im Winter an trockenen Substanzen gefüttert würden, weniger Milch gäben, als wenn sie naßes Futter erhielten und daß die Qualität der Milch durch erstere bedeutend vermindert wurde. Er giebt folgende Zusammensetzung wodurch seine Kühe im Winter eben so Milch wie im Sommer gaben.

Man nehme einen Buschel Kartoffeln, schneide sie roh, thue sie in ein stehendes Fuge auf einander folgende Lagen von dazwischen und mische in die Mitte der Masse etwas Bierhefe. Alsdann lasse man das Ganze eine Woche lang gähren, bis es einen weinichten Geschmack bekommt, worauf man es den Kühen als Futter reichen kann, die es gierig fressen.

Ueberhaupt ist das Füttern von Kartoffeln auch für Schweine sehr anzuempfehlen. Ein alter Farmer sagt darüber: Ich kenne kein Futter, welches ich zum Füttern der Schweine gekochten Kartoffeln vorzöge. Die Kartoffeln sollten entweder mit etwas Mehl oder zerstossenem Hafer vermischt, gequetscht und in Kugeln von der Größe eines Mannskopfes, und zwanzig Stunden lang auf ein Brett gelegt werden, bis sie etwas säuerliches annehmen. Dieses Futter macht festes, transparentes Fleisch und Speck erster Qualität und ist wohlfeiler als Korn in Kolben zu 12½ Cents per Buschel.

Hühner Futtern.—Es wird behauptet, wenn das Futter der Hühner mit einer hinlänglichen Quantität Eierschalen und Kreide vermischt würde, sie dreimal soviel Eier als ohne diese Beimischung, legten. Eine gut genährte Henne hat die Anlage eine ungeheure Anzahl Eier zu legen, allein sie muß auch nothwendiger Weise das Material zur Bildung der Schale besitzen. Eine Henne welche nur an Wasser und Brod oder Nahrung gefüttert wird, welche keine kalkthaltige Substanz besitzt und die keine Gelegenheit hat an der Erde oder an der Wand zu picken wird niemals im Stande sein, Eier zu legen.

Das Gebet des Herrn.

Von Dr. Johann A. Jacobi.

O Vater! dir sinken die Kinder ans Herz,
Wann ängstlich im Leben sie zagen.
Ihr Auge richtet sich himmelwärts,
Weil deinen Namen sie tragen.
Und sanft umfangen von schützendem Arm,
Spricht Alles in Andacht inn'g und warm:
Vater unser, der du bist im Himmel!

Dir opfert im Stillen das fromme Gemüth
Es opfert dir Treue und Liebe.
Schau, wie die reine Flamme dort glüht.
Im großen Weltengetriebe.
Zum Hochaltare wird jeglicher Geist,
Der Sturm ein Priester, der, Starker, dich preist:
Geheiliget werde dein Name!

Du waltest, du liebest zu Land und zu Meer
Du waltest mit zärtlichen Sorgen;
Dein ist der Wesen mächtiges Heer;
Dein, dein der Abend und Morgen.
Du kommst, wo mild uns das Leben umweht
Und kühn zum Kampfe der Sterbliche geht
Zu uns komme dein Reich!

Es dringt in die Tiefe dein Vatergeboth;
Es herrschet im Himmel dein Wille;
Dich preist das Dasein, ehret der Tod,
Bald laut, bald tief in der Stille.
Auf, Welten! auf, höret den hohen Psalm
Es spricht das Gestirn, es lehret der Halm
Wie im Himmel geschehe dein Wille auf Erden!

Du kleidest die Blume, die einsam verblüht
Du nährest den Wurm in dem Staube;
Du bist's, der den Verwaisten erzieht;
Du wölbst die schirmende Laube.
An deinem Gastmahl nimmt Jeglicher Theil
Durch dich sproßt allen Verwundeten Heil
Unser tägliches Brod gib uns heute!

Wo schmeichelnd die Sünde den Menschen beschleicht,
Und Gute selbst straucheln und irren;
Wo in uns dein Bild, Vater! erbleicht,
Und Geist und Herz sich verwirren;
Da tröste die Reue, lind're den Schmerz,
Da rett' und halte das zagende Herz:
Vergib, wie wir auch vergeben!

Wann Freuden und Leiden verführend nah'n,
Und feindlich die Seele bestürmen;
Wann, wie Gewölke, Täuschung und Wahn
Am Lebenshimmel sich thürmen;
Dann, Retter, stärke die wankende Kraft
Bevor sie im Rausch der Lüste erschlafft:
Führ in Versuchung uns nimmer!

Auf Wegen des Kummers sei du unser Stab
Reich' Dürftigen tröstend die Hände;
Schenk' Müden bald ein freundliches Grab
Daß all' ihr Jammer sich ende;
Nimm dich der Sterbenden väterlich an;
Erleuchte des Todes nächtliche Bahn:
Erlöse uns Alle vom Uebel